

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

ANLEITUNG

*Vor der ersten Benutzung bitte unbedingt
lesen und ausführen!!!*

Unterstützt Sie dabei, einige notwendige
Programmeinstellungen vorzunehmen und gibt
Hinweise zu den Nutzungsmöglichkeiten der CD.

MENÜ

Führt Sie zum Steuermenü der CD-Inhalte, das den
Zugang zu allen Dateien auf der CD ermöglicht.

BEENDEN

Beendet die Arbeit mit der CD und schließt alle
Programme. Danach können Sie die CD aus dem
Laufwerk Ihres Rechners entfernen.

Zu Sinn und Inhalt der CD „Wissenschaftliches Neuland erschließen“

Das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen hat im Herbst 2005 seinen ersten Entwicklungszyklus weitgehend abgeschlossen. Der Übergang in einen zweiten Entwicklungsprozess ist in der Sache vorbereitet, aber bislang fehlen dafür noch die wirtschaftlichen Grundlagen.

In seinem ersten Entwicklungszyklus hat das ZZB vor allem Grundlagenforschung betrieben, Methoden und Arbeitsinstrumente entwickelt sowie – in kleinerem Umfang – Beratungen und Bildungsveranstaltungen durchgeführt.

Im zweiten Entwicklungszyklus soll der Wissenstransfer zu den Arbeitsplattformen und Praxisfeldern des ZZB im Vordergrund der Aktivitäten stehen. Dafür gilt es, nun die institutionellen und die wirtschaftlichen Voraussetzungen zu schaffen.

Unabhängig davon, in welche Richtung sich das ZZB weiter entwickeln wird, soll der angestrebte Wissenstransfer über das Internet, durch Publikationen und durch ein Basisangebot von Bildungsveranstaltungen – insbesondere von Impuls-Workshops – unterlegt und gesichert werden. Als institutionelles Fundament des Wissenstransfers soll eine so genannte „Offene Wissensplattform – Zukunftsperspektiven“ dienen. Sie liegt im Großen und Ganzen vor und soll in den kommenden fünf Monaten zum Abschluss gebracht werden.

Da das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen derzeit über keinerlei nennenswerte wirtschaftliche Ressourcen verfügt, kann seine angestrebte Weiterentwicklung nur in optionalen Szenarien beschrieben werden. Sicher ist lediglich, dass die bereits derzeit weitgehend arbeitsfähige „Offene Wissensplattform - Zukunftsperspektiven“ fertig gestellt und dauerhaft aufrecht erhalten werden soll.

Darüber hinaus bieten sich folgende Möglichkeiten an:

- Das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen bleibt in seiner heutigen Größe bestehen und konzentriert sich auf das Angebot von Bildungsveranstaltungen und die Durchführung von Pilot-Projekten zu seinen Kernthemen (Arbeitsplattformen, insbesondere A.N.W.-Konzept). Darüber hinaus bietet es über das Internet, über Publikationen und durch Beratungen einen kontinuierlichen Basis-Service an. Um dies alles realisieren zu können, benötigt das ZZB eine Grundfinanzierung in der Größenordnung von 180.000,00 Euro pro Jahr.
- Es findet ein Ausbau des Zukunfts-Zentrums in den bereits vorbereiteten Bahnen statt. Dabei bleibt das Zukunfts-Zentrum in seiner heutigen Form bestehen, gründet zu ausgewählten fachlichen Themen (z.B. Nachmaterialistische Naturwissenschaft, Biomanagement mit Transmaterialen Katalysatoren und Wissensbasiertes Handlungsmanagement) andernorts beschriebene ZZB-Kompetenz-Zentren, mit Back-Office-Funktionen und ruft die ebenfalls vorbereitete Zukunfts-Akademie ins Leben. Diese Ausbauvariante würde nach bisherigen Erfahrungen eine Grundfinanzierung in der Größenordnung von 500.000,00 Euro pro Jahr, erfordern.
- Das Zukunfts-Zentrum wird als „An-Institut“ an eine bereits bestehende finanzkräftigere wissenschaftliche Einrichtung - so z.B. an eine Universität - angeschlossen. Im Rahmen dieser wissenschaftlichen Einrichtung würde das Zukunfts-Zentrum seinen bereits jetzt geleisteten Basis-Service weiter ausbauen und fortführen, für die Mitglieder der Wissenschaftseinrichtung Bildungsveranstaltungen anbieten sowie zu seinen Kernthemen Pilot- und Demoprojekte, die in der betreffenden Wissenschaftseinrichtung durchgeführt werden, anregen, initiieren und anleiten. Um diese Aufgaben angemessen erfüllen zu können, müsste das ZZB allerdings einen großen Grad an Selbstständigkeit - insbesondere in inhaltlicher Hinsicht - behalten. Die reinen Jahreskosten für die Fortführung des ZZB als An-Institution an einer bestehenden Wissenschaftseinrichtung dürften in der Größenordnung von 250.000,00 Euro bis 300.000,00 Euro pro Jahr liegen.

Welchen der hier angedeuteten Wege das ZZB auch immer einschlagen mag, ist derzeit noch völlig offen. Eines erscheint jedoch als sicher. Eine Weiterführung des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen als Institution ist daran gebunden, dass das ZZB eine Grundfinanzierung erhält. Diese Grundfinanzierung müsste – zumindest für einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren – im Vorab zugesagt werden.

Sollte der „worstcase“ eintreten und lediglich die „Offene Wissensplattform – Zukunftsperspektiven“ aufrecht erhalten, kontinuierlich aktualisiert und auf einfachem Niveau fortentwickelt werden, so dürfte dafür eine Grundfinanzierung von ca. 30.000,00 Euro pro Jahr genügen.

In der aktuellen Übergangsphase strebt das Zukunfts-Zentrum vor allem an, die „Offene Wissensplattform – Zukunftsperspektiven“ abzuschließen und nach Ansprechpartnern für eine Grundfinanzierung zu suchen.

Die vorliegende CD soll dieses Unterfangen unterstützen. Sie fasst Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge und auch zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen auf dem Stand der Jahre 2004/2005 zusammen. Obwohl sie für dieses Anliegen fast schon ein Übermaß an Materialien anbietet, vermag sie nur Ausschnitte aus der bisherigen Arbeit des ZZB sichtbar zu machen.

Die vorliegende CD ist in insgesamt neun Bereiche gegliedert, die folgende Bezeichnungen tragen:

- Einführung

Gibt einen Kurzeindruck von der bisherigen Arbeit des ZZB, dem angestrebten Orientierungswandel durch eine nachmaterialistisch erweiterte Naturwissenschaft und mögliche Veränderungen, die durch den hier propagierten wissenschaftlichen Orientierungswandel ausgelöst werden können.

- Anträge, Antragskizzen und Finanzierungskonzept

Hier werden Finanzierungs- und Projektanträge, durch die die Arbeit des Zukunfts-Zentrums gefördert werden kann und soll, vorgestellt. Manche dieser Anträge liegen lediglich als Skizzen vor, während andere bereits voll ausgearbeitet sind.

- Gesamtdarstellungen des Zukunfts-Zentrums und seiner Arbeit

In diesem Bereich finden sich mehrere Darstellungen zur Entwicklung und zu den Arbeitsschwerpunkten des Zukunfts-Zentrums. Unter ihnen sind insbesondere das ZZB-Wissenschaftsmodell und der Langbericht „Das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen – Ideenschmiede, Wissenschaftsmanufaktur und Bildungswerkstatt“ hervorzuheben.

- zum wissenspolitischen Konzept

Das Zukunfts-Zentrum vertritt mit seiner Wissenspolitischen Agenda 2005 die Auffassung, dass es an der Zeit ist, in unserer Gesellschaft Wissenspolitik als eigenständiges, die Entwicklung von Wissensarbeit sowie die Gestaltung der Wissensgesellschaft, förderndes Politikfeld zu entwickeln. Eine der zentralen Aufgaben dieser Wissenspolitik sollte in der Verwissenschaftlichung und Integration unkonventionellen, aber durch empirische Erfahrungen als gesellschaftlich relevant erscheinenden, Wissens liegen. Die Denkschrift „Wissenspolitik – die Wissensgesellschaft aufgeklärt und human gestalten“ legt die wissenspolitische Grundposition des ZZB dar.

- Konzeptionelle Grundlagen der Arbeit des ZZB

Das Zukunfts-Zentrum organisiert seine Arbeit in so genannten Arbeitsplattformen und Praxisfeldern. In thematischer Hinsicht liegen seine Schwerpunkte im Bereich der Entwicklung Wissensbasierten Handlungsmanagements einschließlich von Arbeitsinstrumenten sowie in der Formulierung des Konzeptes einer Nachmaterialistischen Naturwissenschaft, wofür auch ein methodischer Rahmen angeboten wird. Beide, zunächst voneinander unabhängig entstandene, Ansätze, werden im so genannten A.N.W.-Konzept (Aufklärung, Nachmaterialistische Naturwissenschaft und Wissensbasiertes Handlungsmanagement) zusammengeführt.

Die in dieser Rubrik angebotenen Texte bieten eine knappe Einführung in die genannten Themenfelder.

- Strategie des Wissenstransfers und der Kompetenz-Vernetzung

Wissenstransfer und die Vernetzung von bislang isoliert arbeitenden Experten, auf einem gemeinsamen argumentativen und paradigmatischen Fundament, gehören zu den zentralen Aufgaben, die sich das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen für seine nächste Entwicklungsphase stellt.

In dieser Rubrik werden bereits weitgehend vorbereitete Formen des Wissenstransfers und der Kompetenz-Vernetzung skizziert. Dies geschieht zum Beispiel über die Darstellung der Wissenstransfer-Plattform des ZZB, der Vorbereitung der internetgestützten Offenen Arbeitsplattform „UVP-Qualitätsmanagement“, der Darstellung der ZZB-Internet-Bibliothek oder der Vorstellung der Bildungswerkstatt des Zukunfts-Zentrums.

- kurz- und mittelfristiges Institutionalisierungskonzept

Die am Zukunfts-Zentrum Barsinghausen in den zurückliegenden Jahren entwickelten thematischen Schwerpunkte bedürfen der Institutionalisierung – zumindest so weit, wie sie in wissenschaftliches Neuland führen. Ohne eine – wie auch immer geartete – Institutionalisierung wird das, in den zurückliegenden Jahren am ZZB zusammengetragene know how schnell verpuffen. Durch einen Prozess der Institutionalisierung soll gesichert werden, dass das am ZZB erarbeitete Wissen kurz-, mittel- und langfristig für jedermann gut erreichbar zur Verfügung steht und dass es über Impuls-Workshops, so wie über Aus- und Fortbildungen, weitergegeben sowie in Pilot- und Demo-Projekten weiterentwickelt werden kann. Für diesen Institutionalisierungsprozess hat das Zukunfts-Zentrum in den zurückliegenden zwei Jahren mehrere Vorschläge entwickelt. Sie liegen im Ausbau des ZZB in seiner heutigen Struktur und werden durch die Modelle der „Offenen Wissensplattform – Zukunftsperspektiven“, der Zukunfts-Akademie und der ZZB-Kompetenz-Zentren ergänzt.

- zum gesellschaftlichen Kontext der Arbeit des Zukunfts-Zentrums

Das Zukunfts-Zentrum will durch seine Arbeit einen Beitrag zur Gestaltung der aufkommenden Wissensgesellschaft leisten. Es vertritt – aufgrund seiner Erfahrungen – die Auffassung, dass heute vermutlich für fast alle zentralen gesellschaftlichen Modernisierungs- und Reformprozessen eine Neuorientierung des ihnen zugrunde liegenden Wissens angesagt ist. Dies könnte und sollte durch eine gesellschaftlich intensiv betriebene Wissenspolitik geleistet werden. Die Wissensgesellschaft der Zukunft wird sich – wenn sie die uns umgebende Welt erfolgreich gestalten will – neue Leitbilder, die das heute noch vorherrschende materialistische naturwissenschaftliche Weltbild sprengen, suchen müssen.

Die Texte der obigen Rubrik enthalten einführende Argumente zu dieser Sichtweise.

- ausgewählte Bücher / Buchmanuskripte aus der Arbeit des ZZB

In den Jahren 2003 bis 2005 sind aus den vorliegenden Arbeitsergebnissen des ZZB bislang insgesamt fünfzehn Bücher, bzw. Buchmanuskripte, hervorgegangen. In dieser Rubrik wird eine Auswahl von ihnen als PDF-Datei zur Verfügung gestellt. Sie sollen einen vertiefenden Zugang zu den wichtigsten, in Abschnitt 02 angedeuteten, Themen ermöglichen.

Aufgrund der sehr geringen wirtschaftlichen Ressourcen des ZZB sind viele auf dieser CD vorgelegten Materialien unter hohem Zeitdruck entstanden. Es war häufig nicht möglich, sie sorgfältig bis zu Publikationsreife zu entwickeln. Wir haben dabei insbesondere bei der Sprachgestaltung, dem Layout und den Rechtschreibkorrekturen, grundsätzlich vermeidbare Unzulänglichkeiten in Kauf genommen. Dies erschien uns jedoch, unter den gegebenen Umständen, vertretbar, so lange die gemeinten Inhalte im Text hinreichend klar wiedergegeben waren.

Die fachlichen Ausführungen zur Entwicklung und zu den Arbeitsergebnissen des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen werden durch eine 2004/2005 entstandene, Serie von DVD-Videos, die als Live-Mitschnitte von Vorträgen entstanden, ergänzt und konkretisiert. Alle diese Videos sind mit einfachen Mitteln aufgenommen und geben die jeweiligen Vorträge in ungeschnittener Form wieder. Hinweise dazu finden sich in Abschnitt 01-06. Dort werden weitere Informationsquellen zur Entwicklung und zur Arbeit des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen aufgeführt.

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
01	Einführung	öffnen
02	Anträge, Antragsskizzen und Finanzierungskonzept	öffnen
03	Gesamtdarstellungen des Zukunfts-Zentrums und seiner Arbeit	öffnen
04	Zum wissenspolitischen Konzept	öffnen
05	Konzeptionelle Grundlagen der Arbeit des ZZB	öffnen
06	Strategie des Wissenstransfers und der Kompetenzvernetzung	öffnen
07	Kurz- und mittelfristiges Institutionalisierungskonzept	öffnen
08	Zum gesellschaftlichen Kontext der Arbeit des Zukunfts-Zentrums	öffnen
09	Ausgewählte Bücher / Buchmanuskripte aus der Arbeit des ZZB	öffnen

[ZURÜCK](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
01	Einführung	
01-01	Zu Sinn und Inhalt der CD „Neuland des Wissens erschließen“	öffnen
01-02	Zusammenfassende Thesen zum Anliegen und zur Arbeitsweise des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen (ZZB)	öffnen
01-03	Kurzglossar	öffnen
01-04	Orientierungswandel durch erweiterte Naturwissenschaft als Zukunftschance - Arbeitsperspektiven des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
01-05	Modernisierungs- und Reformimpulse durch Wissensbasiertes Handlungs- management und Nachmaterialistische Naturwissenschaft	öffnen
01-06	Mehr Informationen	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
02	Anträge, Antragsskizzen und Finanzierungskonzept	
02-01	Einführung	öffnen
02-02	Antrag für das Projekt "Zukunftsperspektiven durch Wissenspolitik, Wissensbasiertes Handlungsmanagement und Nachmaterialistische Naturwissenschaft"	öffnen
02-03	Das Finanzierungskonzept 2005 des Zukunfts-Zentrum Barsinghausen	öffnen
02-04	ZZB-Immobilien-Gesellschaft, Arnim Bechmann & Co KG	öffnen
02-05	Das wissenspolitische Handlungsprogramm „Evolutionäres Wissensmanagement“	
02-05-01	Das wissenspolitische Handlungsprogramm „Evolutionäres Wissensmanagement“	öffnen
02-05-02	Anhang 1 – Barsinghäuser Impulsgespräche	
02-05-02-01	Barsinghäuser Impulsgespräche	öffnen
02-05-02-02	Gestaltendes Wissensmanagement und Transdisziplinäre Wissenschaft	öffnen
02-05-02-03	Wissensarbeit mit computergestützten Wissenssystemen	öffnen
02-05-02-04	Evolutionäre Umweltpolitik	öffnen
02-05-02-05	Nachmaterialistische Naturwissenschaft	öffnen
02-05-02-06	Biomangement mit Transmaterialen Katalysatoren – Innovationspotenzial und Stand der Dinge	öffnen
02-05-02-07	Ökologischer Landbau – Zukunftsfähigkeit durch angemessene Verwissenschaftlichung	öffnen
02-05-02-08	Die Verwissenschaftlichung von Komplementärmedizin – ein Impuls für eine strukturelle Gesundheitsreform	öffnen
02-05-02-09	Zum Verhältnis von Psyche und Krebs unter Beachtung des Hamer'schen SBS-Modells und der Möglichkeit seiner komplementärmedizinischen Ergänzung	öffnen
02-05-02-10	Planerisches Umwelt- und Ressourcenmanagement	öffnen
02-05-02-11	Qualitätsmanagement zur Umweltverträglichkeitsprüfung mit Computergestützten Assistenz-Systemen	öffnen
02-05-02-12	Sanfte Verwaltungsmodernisierung mit Computergestützten Assistenz-Systemen	öffnen

Nr. Titel

02-05-03	Anhang 2 – Offene Arbeitsplattformen	
02-05-03-01	Vorbereitung und Aufbau der Offenen Arbeitsplattform „Evolutionäre Umweltpolitik“	öffnen
02-05-03-02	Vorbereitung und Aufbau der Offenen Arbeitsplattform „Nachmaterialistischen Naturwissenschaft“	öffnen
02-05-03-03	Vorbereitung und Aufbau der Offenen Arbeitsplattform „Transmateriale Katalysatoren“	öffnen
02-05-03-04	Vorbereitung und Aufbau der Offenen Arbeitsplattform „UVP-Qualitätsmanagement“	öffnen
02-05-04	Anhang 3 – Leuchtturm-Projekte	
02-05-04-01	Wissensbasis Nachmaterialistische Naturwissenschaft	öffnen
02-05-04-02	Sanfte Verwaltungsmodernisierung mit Computergestützten Assistenz-Systemen	öffnen
02-05-05	Anhang 4 – Thematische Websites	
02-05-05-01	Thematische Website „Evolutionäre Umweltpolitik“	öffnen
02-05-05-02	Thematische Website „Nachmaterialistische Naturwissenschaft“	öffnen
02-05-05-03	Thematische Website „Gestaltendes Wissensmanagement“	öffnen
02-05-05-04	Thematische Website „Transmateriale Katalysatoren“	öffnen
02-05-05-05	Thematische Website „UVP-Verfahren“	öffnen
02-05-05-06	Thematische Website „Umweltverträglichkeitsprüfung“	öffnen
02-05-06	Anhang 5 – Service-Center	
02-05-06-01	Ausbau der ZZB-Internet-Bibliothek	öffnen
02-05-06-02	Betreuung des C.A.S.-Forums	öffnen
02-05-06-03	Betreuung der C.A.S.-Internet-Plattform	öffnen
02-05-06-04	Bildungs-Werkstatt	öffnen
02-05-06-05	Betreuung der ZZB-Wissenswerkstatt	öffnen
02-05-06-06	Pilotprojekt „Zukunfts-Akademie Barsinghausen	öffnen

Nr. Titel

02-05-07	Anhang 6 – Innovative Wissensbasen	
02-05-07-01	Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis Wissensbasiertes Handlungsmanagement“	öffnen
02-05-07-02	Projekt Anlage 1 Projekts-Skizze „Wissensbasis: Wissensbasiertes Handlungsmanagement“	öffnen
02-05-07-03	Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis Umweltpolitik der 2. Generation“	öffnen
02-05-07-04	Anlage zum Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis: Umweltpolitik der 2. Generation“	öffnen
02-05-07-05	Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis Nachmaterialistische Naturwissenschaft“	öffnen
02-05-07-06	Anlage 1 zum Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis: Nachmaterialistische Naturwissenschaft“	öffnen
02-05-07-07	Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis Transmateriale Katalysatoren“	öffnen
02-05-07-08	Anlage 1 zum Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis: Transmateriale Katalysatoren“	öffnen
02-05-07-09	Projekt-Kurzantrag Bau eines Computergestützten Assistenz-Systems „Öko-Landbau-Basis“	öffnen
02-05-07-10	Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis: UVP-Management“	öffnen
02-05-07-11	Anlage 1 zum Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis: UVP-Management“	öffnen
02-05-08	Anhang 7 – Zukunfts-Szenarien	
02-05-08-01	Aktualisierung der Landbauwende I	öffnen
02-05-08-02	Landbauwende II	öffnen
02-05-08-03	Ökologischer Landbau weltweit	öffnen
02-05-08-04	Szenario zum Leistungspotenzial des Biomanagements mit Transmaterialen Katalysatoren	öffnen
02-05-08-05	Gentechnik oder Transmateriale Katalysatoren? – Szenario zu einem Entwicklungstrend des wissenschaftlich-technischen Fortschrittes	öffnen
02-05-08-06	Szenarien zur Reform des Gesundheitssystems durch Integration von Komponenten der Komplementärmedizin	öffnen
02-05-08-07	Szenarien zur Modernisierung von Zulassungsverfahren auf der Basis des Konzeptes des Computergestützten Handlungsmanagements	öffnen

Nr.	Titel	
02-05-09	Anhang 8 – Pilotprojekte zur Verwissenschaftlichung „unkonventionellen“ Wissens	
02-05-09-01	Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis Theoriebildung zum Ökologischen Landbau“	öffnen
02-05-09-02	Anlage 1 zum Projekt-Kurzantrag „Wissensbasis: Theoriebildung zum Ökologischen Landbau“	öffnen
02-05-09-03	Projekt-Kurzantrag Pilotprojekt zur Theoriebildung über die Wirkungsweise homöopathischer Mittel	öffnen
02-05-09-04	Projekt-Kurzantrag „Pilotprojekt zur Theoriebildung in Bezug auf die Wirkungsweisen des Biomangements mit Transmaterialen Katalysatoren“	öffnen
02-05-09-05	Projekt-Kurzantrag Konzeptgestaltung und Theoriebildung zum „Wissensbasierten Handlungsmanagement“	öffnen
02-05-10	Anhang 9 – Pilotprojekt zum Bildungsmanagement	
02-05-10-01	Projekt-Kurzantrag Erstellung eines Organisations- und Arbeitsmodells für die Zukunfts-Akademie Barsinghausen	öffnen
02-05-10-02	Projekt-Kurzantrag Erarbeitung von Curricula für Aus- und Fortbildungen	öffnen
02-05-10-03	Projekt-Skizze Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien sowie von Selbst-Lern-Programmen	öffnen
02-05-10-04	Projekt-Skizze Vorbereitung und Aufbau einer e-learning-Plattform	öffnen
02-05-11	Anhang 10 – Backoffice – Dienstleistungen	
02-05-11-01	Backoffice-Dienstleistung „Management der Umweltverträglichkeitsprüfung“	öffnen
02-05-11-02	Backoffice-Dienstleistung „Biomangement mit Transmaterialen Katalysatoren“	öffnen
02-05-12	Anhang 11 – Wissenschaftlich-technische Dienstleistungen	
02-05-12-01	Leistungsangebote des Verlages EDITION ZUKUNFT	öffnen
02-05-12-02	Leistungsangebot der ZZB-Wissenswerkstatt	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
03	Gesamtdarstellung des Zukunfts-Zentrums und seiner Arbeit	
03-01	Einführung	öffnen
03-02	Das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen - eine Kurzdarstellung	öffnen
03-03	Arbeitsplattformen und Praxisfelder	öffnen
03-04	Das Potenzial-Profil des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
03-05	Überschlägige Sach-Bilanz des aktuellen Leistungspotenzials des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen (konservative Schätzung)	öffnen
03-06	Kurz- und mittelfristige Entwicklungsstrategie des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
03-07	Zukunft gestalten – Wege ins Neuland bahnen	öffnen
03-08	Institutionenprofil des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
03-09	Das Zukunfts-Zentrum Barsinghausen	öffnen
03-10	Das ZZB-Wissenschafts-Modell - Das zentrale Arbeitsergebnis des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
04	Zum wissenspolitischen Konzept	
04-01	Einführung	öffnen
04-02	Wissensintegration als gesellschaftliche Herausforderung – zur umweltpolitischen Orientierung der Arbeit des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
04-03	Wissenspolitik – die Zukunft der Wissensgesellschaft gestalten	öffnen
04-04	Wissenspolitische Empfehlungen des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
04-05	Wissenspolitik - Die Wissensgesellschaft aufgeklärt und human gestalten	öffnen
04-06	Paradigmenwandel institutionalisieren - Herausforderungen, Chancen, Aktivitäten	öffnen
04-07	Das Zukunfts-Institut Barsinghausen - ein Lotse in das Neuland einer Nachmaterialistischen Naturwissenschaft	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
05	Konzeptionelle Grundlagen der Arbeit des ZZB	
05-01	Einführung	öffnen
05-02	Wissensbasiertes Handlungsmanagement	öffnen
05-03	Nachmaterialistische Naturwissenschaft - Den Paradigmenwandel handwerklich gestalten	öffnen
05-04	Das A.N.W.-Konzept - Aufklärung, Nachmaterialistische Naturwissenschaft und Wissensbasiertes Handlungsmanagement in einem produktiven Verbund	öffnen
05-05	Computergestützte Assistenz-Systeme in der Praxis – Leistungspotenzial und erste Erfahrungen	öffnen
05-06	Transdisziplinäre Wissenschaft durch Gestaltendes Wissensmanagement und Erwachsenen-Lernen	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
06	Strategie des Wissenstransfers und der Kompetenzvernetzung	
06-01	Einführung	öffnen
06-02	Die Wissenstransfer-Plattform des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
06-03	Wissenstransfer durchs Internet – zur Internet-Strategie des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
06-04	Vom UVP-Fachinformationssystem zur internetgestützten Offenen Arbeitsplattform „UVP-Qualitätsmanagement“	öffnen
06-05	Kompetenzvernetzung und Wissensevolution durch „Offene Arbeitsplattformen“	öffnen
06-06	Das ZZB-Wissensnetzwerk	öffnen
06-07	Die Internet-Plattform des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
06-08	Die „C.A.S.-Internet-Plattform“ – ein Service-Center des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
06-09	Die Internet-Bibliothek des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen (ZZB-Internet-Bibliothek)	öffnen
06-10	Die Bildungswerkstatt des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen	öffnen
06-11	Wissensbasierte Orientierungs-Plattformen, Transdisziplinären Wissensgestaltung und die Wissenswerkstatt	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
07	Kurz- und mittelfristiges Institutionalisierungskonzept	
07-01	Einführung	öffnen
07-02	Offene Wissensplattform „Zukunftsperspektiven“	öffnen
07-03	Die Zukunfts-Akademie Barsinghausen - Kompetenzbasis, Zielsetzung, Planungskonzept, Stand der Vorbereitungen“	öffnen
07-04	Die Kompetenz-Zentren des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen - Transdisziplinäres und unkonventionelles Wissen institutionalisieren – der Schwerpunkt des ZZB-Entwicklungsprogramms	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge
und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
08	Zum gesellschaftlichen Kontext der Arbeit des Zukunfts-Zentrums	
08-01	Einführung	öffnen
08-02	Gesellschaftliche Zukunftstrends auf dem Weg zur Wissensgesellschaft	öffnen
08-03	Zur „geistigen“ Entwicklungsdynamik der Industriegesellschaft	öffnen
08-04	Das Aufkommen der Wissensgesellschaft	öffnen
08-05	Zu den Aufgaben unserer Zeit	öffnen

[MENUE](#)

Neuland des Wissens erschließen

Materialien zur bisherigen Entwicklung, zum Stand der Dinge und zu geplanten Aktivitäten des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Nr.	Titel	
09	Ausgewählte Bücher / Buchmanuskripte aus der Arbeit des ZZB	
09-01	Einführung	öffnen
09-02	Zukunftsgestaltung durch Wissenspolitik - Argumente für eine Neuorientierung im Umgang mit Wissen	öffnen
09-03	Umweltpolitik der 2. Generation - Natur, Geist, Technik	öffnen
09-04	Gestaltendes Wissensmanagement und Transdisziplinäre Wissenschaft - Grundlagen, Konzept, Vorgehensweisen und Leistungspotenziale	öffnen
09-05	Prolog zu einer Nachmaterialistischen Naturwissenschaft - Orientierungen, Konzept, einführende Beispiele	öffnen
09-06	Das A.N.W.-Konzept - Zukunftsgestaltung durch Aufklärung, Nachmaterialistische Naturwissenschaft und Wissensbasiertes Handlungsmanagement	öffnen
09-07	C.A.S.-basiertes Wissens- und Qualitätsmanagement zur Umweltverträglichkeitsprüfung - Konzept, Instrumente, Vorgehensweisen, Praxiserfahrungen, Modernisierungspotenziale	öffnen

[MENUE](#)